



Sammlung Theaterzettel

Maria Magdalene

Hebbel, Friedrich

1913-06-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogl. Hof- und National- Theater Mannheim

280

Freitag, 13. Juni 1913 / 51. Vorstellung im Abonnement C

Wegen plötzlicher Erkrankung von Marianne Kub anstelle von „Seidene Strümpfe“

Maria Magdalene

Ein bürgerliches Trauerspiel in drei Aufzügen von Friedrich Hebbel

Regie: Emil Keiler

Personen:

Meister Anton, ein Tischler	Karl Schreiner
Seine Frau	Julie Sanden
Alara, seine Tochter	Thila Hummel
Karl, sein Sohn	Georg Köhler
Leonhard	Hans Godeck
Ein Sekretär	Georg A. Koch
Wolftram, ein Kaufmann	Karl Neumann-Hoditz
Adam, ein Gerichtsdiener	Emil Hecht
Ein zweiter Gerichtsdiener	Paul Bieda
Eine Magd	Emma Schönfeld

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Kleine Preise:

Numerierte Plätze:		Numerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk. 7.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk. 2.50
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	„ 6.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	„ 2.—
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	„ 5.—	III. Rang: Seite, 2. Reihe	„ 1.50
Parterre-Loge, 1. Reihe	„ 5.—	III. Rang: Proszeniumsloge	„ 1.50
Parterre-Loge, 2. Reihe	„ 4.—	IV. Rang: Mitte	„ 1.—
I. Parkett: Sperrsitze	„ 4.—	IV. Rang: Seite	„ 0.50
II. Parkett: Sperrsitze	„ 3.—	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang: Seite, 1. Reihe	„ 3.50	Stehplätze im Parkett	„ 2.50
II. Rang: Seite, 2. Reihe	„ 3.—	Parterre	„ 1.50

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr). Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parketplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. Zu Kartendestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benötigen.